

MITEINANDER

Zum Mitnehmen und Weitergeben!

Informationen der Katholischen Kirche Flingern/Düsseltal

St. Elisabeth und Vinzenz

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen)

St. Paulus

08/2026

15. - 22. Februar 2026



Sonntag, 15. Februar: 6. Sonntag im Jahreskreis

Lesungen: Sir 15,15-20; 1 Kor 2,6-10; Ev: Mt 5,17-37

Kollekte: für die Gemeinde

| | | |
|----------|--|---------------|
| Vorabend | 18.00 Uhr Vorabendmesse | Liebfrauen |
| Sonntag | 09.45 Uhr Heilige Messe | St. Elisabeth |
| | 11.15 Uhr Heilige Messe | St. Paulus |
| | 19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten | Liebfrauen |
| Dienstag | 08.15 Uhr Heilige Messe zur Beerdigung von Anneliese Kirchner, zur Beerdigung von Regina Gritzki | St. Elisabeth |

Mittwoch, 18. Februar: Aschermittwoch

| | | |
|------------|-------------------------------|---------------------------|
| 08.15 Uhr | Heilige Messe mit Aschenkreuz | St. Paulus |
| 18.00 Uhr | Vesper mit Aschenkreuz | St. Elisabeth |
| 19.00 Uhr | Heilige Messe mit Aschenkreuz | Liebfrauen |
| Donnerstag | 18.30 Uhr Heilige Messe | Altenzentrum Herz-Jesu |
| Freitag | 12.00 Uhr Heilige Messe | Liebfrauen |

Sonntag, 22. Februar: 1. Fastensonntag

Lesungen: Gen 2,7-9;3,1-7; Röm 5,12-19; Ev: Mt 4,1-11

Kollekte: für die Gemeinde

| | | |
|----------|--|---------------|
| Vorabend | 18.00 Uhr Vorabendmesse | Liebfrauen |
| Sonntag | 09.45 Uhr Heilige Messe | St. Elisabeth |
| | 11.15 Uhr Heilige Messe mit Kinderkatechese mit Taufe von Johanna Isabella Niebur | St. Paulus |
| | 19.00 Uhr Abendmesse in der Chorkapelle mit Kommunion in beiden Gestalten | Liebfrauen |

Der graue Fleck

Gedanken an Aschermittwoch

Der graue Fleck auf meiner Stirn. Er ist nicht größer als der Daumenabdruck des Priesters, der mir dieses Mahnmal aufzeichnete. Im Bemühen, es wie ein Kreuz aussehen zu lassen. Aschekreuz eben. Am Aschermittwoch. Der Tag der Kehrtwende. Oder der Neuausrichtung. Der Beginn einer Entdeckungsreise meiner selbst.

Das Aschekreuz auf meiner Stirn hat mehr und mehr die Schwere der Last verloren: Du bist eine Sünderin. Du hast Schuld auf dich geladen. Du bist nicht würdig...

Mehr und mehr ist dieses Mahnmal für mich zu einem Zeichen der Liebe geworden: Das bin ich. Mit all meinen tollen Eigenschaften, Fähigkeiten und meinem Können. Mit all meinen Fehlern und Schwächen. Meinen Unvollkommenheiten. Mit all dem, was nicht gut war, auch dem Schuldiggewordensein.

Denn es gibt da Einen, der mich sieht. So wie ich bin. Und sich trotzdem nicht abwendet. Der mich aufrichtet, und nicht niederdrückt. Dem ich nicht egal bin. Der mich immer und immer wieder neu anfangen lässt und keinen Schlussstrich zieht. Um meiner selbst willen.

Das ist Liebe.

Andrea Wilke, In: Pfarrbriefservice.de

Im Winterkino 2026 -

Die leisen und die großen Töne

Der in Paris gefeierte Dirigent Thibaut lernt seinen leiblichen Bruder Jimmy, der als Kantinenkoch im strukturschwachen Norden Frankreichs arbeitet, erst kennen, als er eine Knochenmarkspende benötigt. Wirkliche Nähe zwischen den beiden entwickelt sich aber erst, als Thibaut entdeckt, dass Jimmy Posaune in einem Fanfarezug spielt und sich als Jazzkenner entpuppt.



Diesen letzten Film des Winterkinos 2026 können Sie **am Freitag, 20. Februar**, in der Liebfrauenkirche sehen. Beginn ist 20.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Das Filmteam freut sich, wenn Sie nach der Vorstellung bei einem kleinen Imbiss noch in der Bücherei verweilen.

Für das Winterkino-Team
Agathe Schüren



Familientreffen der Kommunionfamilien und Erstbeichte

Am 21./22. Februar treffen sich die Familien der Kommunionkinder zum nächsten Familientreffen in der Kirche Liebfrauen bzw. in St. Paulus.

Bei diesen Treffen geht es um Vergebung und Versöhnung in der Botschaft und im Handeln Jesu. Gleichzeitig bereiten wir uns miteinander auf die Erstbeichte der Kommunionkinder vor.

Die Erstbeichte der Kommunionkinder feiern wir am 25. und 26. Februar.

Martin Kalff
Pastoralreferent

TERMIN

* Eltern- und Patengespräch zur Vorbereitung auf die Taufe

Donnerstag, 19. Februar, 20.00 Uhr

Eingeladen zum Fest des Glaubens...



So eröffnete der Familienchor die Sonntagsmesse am 8. Februar in St. Paulus.

Bild: factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de

Wie seit Jahren ist der Familienchor ein Projekt der Kommunionkinder und ihren Familien. Diesmal waren es zehn Kommunionkinder mit ihren Eltern und anderen Gemeindemitgliedern, die bereits mehrfach diesen Projektchor unterstützten.

Unter der Leitung von Herrn Masur probte der Familienchor vorher an drei Sonntagen.

Christian Masur vermittelt nicht nur die Gesangsstücke in motivierender Art und Weise, sondern auch die Freude und den Spaß am Singen.

Passioniert trug der Familienchor zum Gloria „Wäre Gesanges voll unser Mund“ vor. Es stimmt: „Singen ist wie doppeltes Beten“.

Das „Segenslied“ zur Danksagung wurde dann mit der ersten Strophe allein sehr schön von den Kindern gesungen. Die Erwachsenen folgten, und die letzte Strophe wurde gemeinsam vorgetragen.

Mit kräftigem Applaus dankte die Gemeinde dem Familienchor für die Mitgestaltung der Messe. „Singen ist gut für die Seele“. Mit dieser Erkenntnis werden sicherlich einige Sängerinnen und Sänger gerne wieder bei einem weiteren Projektchor unter der Leitung von Christian Masur teilnehmen.

Herbert Schneider-Held



Der Katholische Gemeindeverband Düsseldorf sucht für das Büro der Katholischen Klinikseelsorge an der Universitätsklinik in Düsseldorf zum 1. April 2026 oder später eine/einen

Verwaltungsmitarbeiter*in (m/w/d) im Sekretariatsbereich

mit einem Beschäftigungsumfang von 27 Wochenstunden.

Aufgabenprofil

- Vielfältige kommunikative und organisatorische Aufgaben in der Unterstützung des Seelsorgeteams
- Zusammenarbeit mit der Klinik bzw. den einzelnen Stationen
- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Pflege/Aktualisierung der Website
- Öffentlichkeitsarbeit: Gestaltung und Verteilung von Flyern etc.; Zusammenarbeit mit der Presse

Ihr persönliches Profil

- Empathie und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit, Eigeninitiative und Organisationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Fortbildung und Weiterqualifizierung
- Positive Einstellung zu christlichen Wertvorstellungen

Es erwartet Sie

- Ein attraktiver und vielseitiger Aufgabenbereich
- Einbindung in ein engagiertes, offenes und multidisziplinäres Team
- Regelmäßige Supervision, Fort- und Weiterbildung
- Die Vergütung erfolgt nach KAVO (www.regional-koda-nw.de, TVöD vergleichbar), mit den im kirchlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bitte mit aussagekräftigen Unterlagen per Post oder per E-Mail an

Beate Plenkens-Schneider

Katholischer Gemeindeverband - Citadellstraße 2, 40213 Düsseldorf

E-Mail: info@katholisches-duesseldorf.de www.katholisches-duesseldorf.de



7 Wochen WERTvoll: Fastenzeitaktion für Paare und Familien

Arbeitsgemeinschaft für katholische Familiengesellschaft bietet Impulse für ein Mehr an gemeinsamer Zeit

Die diesjährige Fastenzeitaktion der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familiengesellschaft e.V. (AKF) steht unter dem Motto „7 Wochen WERTvoll“. Interessierte Paare und Familien erhalten wöchentlich Anregungen, Ideen und spirituelle Impulse zu Themen, wie: Was ist würdevoll und WERTvoll für uns? Welchen WERT hast du, habe ich, haben wir füreinander? Wie feiern wir unsere Unterschiede WERTvoll? Welche Momente machen unsere Zeit WERTvoll? Nicht das Verzichten steht bei den Aktionen im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Jede Woche in der Fastenzeit gibt es freitags einen Textimpuls zum Nachdenken und miteinander Sprechen, Ideen für kleine Aktionen und einen spirituellen Impuls.

Die Aktion ermutigt dazu, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern als

Paar und als Familie bewusst zu erleben und zu gestalten. Außerdem stehen als ergänzende Angebote Vorlagen für Valentinstagsdienste sowie für Familien-Gottesdienste in der Fastenzeit, ein „Sofa-Gottesdienst“ für Paare zuhause sowie begleitende Online-Paartreffen zum Austausch zur Verfügung.

Die Briefe der Fastenaktion gibt es in **zwei Varianten**: einmal für Paare und einmal für Familien (in all ihrer Vielfalt) mit Kindern im Grundschulalter. Teilnehmende erhalten nach ihrer Anmeldung kostenfrei einen wöchentlichen Brief – wahlweise per Post, als E-Mail oder als Link auf das Handy. Auf den Anmeldeseiten erfahren Interessierte, mit welcher Version ihr (Erz-) Bistum an der Aktion teilnimmt.

Alle Informationen sowie die Anmeldung finden sich unter: <https://www.7wochenaktion.de/>.

Anmeldeschluss für den Postversand ist der 8. Februar 2026.

Ab dem 20. Februar 2026 gibt es die Inhalte Woche für Woche ab freitags auch online.

Bild: www.akf-bonn.de; EK, In: Pfarrbriefservice.de



© Karin Saberschinsky

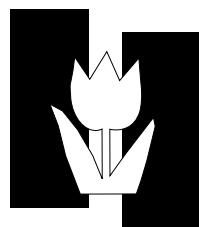
verstorbene

Regina Gritzki

im Alter von 85 Jahren

Antonija Gasparac

im Alter von 94 Jahren



geburtstag

Datenschutz ist uns wichtig, deshalb können Sie hier keine Namen lesen.

**Mögen sie geborgen sein
im Frieden und
in der Liebe Gottes!**



volljährig

**Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen für die
kommenden Lebensjahre!**

Seelsorger**Pfarrer Dr. Ansgar Steinke**

67002-13

Pfarrvikar Benedikt Bünnagel

67002-12

Diakon Klaus Kehrbusch

355931-101

Pastoralreferent Martin Kalff

6101988-14

**Verwaltungsleitung****Sabine Coenen**

67002-16

Email der Seelsorger und Verwaltungsleiterin:
vorname.name@katholisches-flingern-duesseltal.de

Büros**Pfarrbüro St. Elisabeth und Vinzenz**

Vinzenzplatz 1 ☎ 355931-0

Di, Do 9 - 12 Uhr; Di 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Liebfrauen

Degerstr. 27 ☎ 67002-0

Mi 15 - 17 Uhr, Do 14 - 17 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr

Pfarrbüro St. Paulus

Paulusplatz 2 ☎ 6101988-0

Mo, Mi 9 - 12 Uhr, Mo 14 - 17 Uhr

Email

Anfragen und **Newsletter**-Bestellung unter:
info@katholisches-flingern-duesseltal.de

Homepage

www.katholisches-flingern-duesseltal.de

Unsere Konten

Kath. Kirchengemeindeverband Flingern/Düsseltal:

St. Elisabeth und Vinzenz:

St. Mariä Himmelfahrt (Liebfrauen):

St. Paulus:

Gemeindecaritas Flingern/Düsseltal:

Alle Konten bei der Stadtsparkasse Düsseldorf, BIC DUSSDEDDXXX

IBAN DE53 3005 0110 0040 0121 48

IBAN DE85 3005 0110 0013 0020 19

IBAN DE76 3005 0110 0034 0125 75

IBAN DE48 3005 0110 0011 0120 51

IBAN DE15 3005 0110 0040 0112 80

Segenswunsch Gruß Brief-für-Sie Botschaft Nachricht